

Foto: akg-images



Gott hat Platz

Dreifaltigkeit stellt uns gewissermaßen in Gott hinein. Gott hat in sich Platz, er hält Zwischenräume offen. Das Geheimnis ist offen für dich und mich, für uns alle. Gemeinschaft mit Gott ist keine Privataudienz. Gottes geheimnisvoller Zwischenraum ist Zufluchtsstätte für viele, Gnadenort, Gnadenstuhl, „Beichtstuhl“, Rückkehrraum für alle, die als bedürftige Pilger auf dem Rückweg sind zu ihm. Ich renne mir nicht die Nase blutig an ihm. Ich werde hineingenommen sein in ihn, und bin in ihm zu Hause – schon hier und jetzt! Ich entdecke: Ich bin unversehens drin in Ihm! Gott will uns teilhaben lassen an dem, was er in sich erlebt. Alle unter einem „Zeltdach“! Der, der im Fleischgewordenen auf Erden unser Gast war, wird zum Gastgeber.

Herausgeber: Kath. Pfarramt Tegernheim Mariä Verkündigung

Kirchstraße 18 • 93105 Tegernheim
Telefon: 09403-3957 • Telefax: 09403-7234
Internet: www.pfarrei-tegernheim.de • E-Mail: tegernheim@bistum-regensburg.de

Pfarrer

Andrzej Kuniszewski

Telefon: 09403-3957 • E-Mail: andrzej.kuniszewski@bistum-regensburg.de
Mobil: 0171-3889878 •

Pfarrvikar

Basil Iruthayasamy

Telefon: 0151-66477797 • E-Mail: samybasil@gmail.com



Pfarrbrief

Nr. 2022 21 - 22
vom 08.05.2022 bis 22.05.2022
Das Pfarrbüro ist
dienstags und donnerstags
jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung besetzt

Pfarrei Mariä Verkündigung



Gottesdienstordnung

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

8. Mai 2022

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
13,14,43b-52

2. Lesung:
Offenbarung 7,9.14b-17

Evangelium: Johannes 10,27-30



Ulrich Loose

» Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins. «

Samstag 07.05.

- 17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse – mit anschl. Segnung des FFW-Einsatzwagens
Fr. Maria Brunner für + Ehemann Max Brunner
Petra und Alois zum Dank für 50 Jahre gemeinsame Hl. Erstkommunion
Fr. Petra Pietzonka für + Mutter Cäcilia Kafurke
Hr. Alois Retzer für + Eltern Juliane und Josef Retzer
Fr. Anna Prey für + Eltern Karl und Karolina Drexler
FFW Tegernheim zur Ehre des Hl. Florian
Petra und Alois Retzer für + Schulkameraden Helmut Pellkofer
Fr. Irmgard Knorr für + Ehemann Erwin Knorr
Fr. Irmgard Knorr für + Eltern Franziska und Johann Schneeberger und Geschwister
Fam. Michael Kollmannsberger für + Ludwig Ohlschmied
Fr. Elfriede Dull für + Großvater Otto Straßer
Hr. Willi Lichtinger für + Sieglinde Lichtinger
19:30 Heilige Messe -mit dem Neokatechumenalen Weg

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 08:30 Beichtgelegenheit
09:00 Heilige Messe
Fam. Preiß für + Berta Weber zum Sterbetag
Fam. Zettl für + Eltern und Geschwister Albert und Anna Eisen-schenk
10:30 Heilige Messe
Fr. Isabella Ruckerl mit Familie für + Ehemann, Vater und Opa An-reas Ruckerl
Fr. Elke Haberl für + Hermann Georg Kusinger
Anton und Rosa Schmid für + Eltern Therese und Xaver Schmid

und für + Angehörige
zu Ehren des hl. Antonius
Fr. Rosa Schmid für + Margarete Schauer
Fr. Geneveva Weickl für + Schwester Therese Pohmann
Maiandacht -gestaltet durch die Ministranten – im Anschluss Kirch-
kaffee im Pfarrheim

15:00

Montag 09.05. Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordens-gründerin

- 18:00 Sterberosenkranz für + Max Sippenauer
18:30 Heilige Messe
Fr. Erna Reisinger für + Familienangehörige
Fam. Schwarz für + Walter Hagen
FMV Tegernheim für + Mitglied Rita Kollmannsberger

Dienstag 10.05. Hl. Johannes von Avila, Priester, Kirchenlehrer

- 14:30 Requiemgottesdienst für + Herrn Max Sippenauer im Anschluss Urnenbeisetzung auf dem Kirchfriedhof
16:30 Seniorenmesse im "Haus Urban"
Fr. Elfriede Dull für + Großeltern

Mittwoch 11.05.

- 18:30 Heilige Messe
Hr. Klaus Hälßig für + Ehefrau Hedi Hälßig zum Sterbetag
Armin und Marina Lehnerer für + Ludwig Ohlschmied
Fam. Seebauer für + Andreas Ruckerl
Fam. Moesch/Schwarz für + Andreas Ruckerl
Karin und Rolf Wedl für + Sieglinde Beiderbeck
Fam. Rieger für + Theres Kampf
Herbert und Walburga Wagenschwanz für + Andreas Ruckerl

Donnerstag 12.05. Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer und Hl. Pankra-tius, Märtyrer

- 17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
Helmut und Conny Köpernick für + Ludwig Ohlschmied
Fam. Seebauer für + Andreas Ruckerl
Hr. Horst Goblisch für + Sieglinde Beiderbeck

Freitag 13.05. Unsere Liebe Frau von Fatima

- 15:00 Probe vor der Erstkommunionfeier und im Anschluss Beichte der Erstkommunionkinder
18:30 Heilige Messe
Fr. Maria Beutl für + Rudolf Beutl
Fr. Anneliese Beutl mit Familie für + Ehemann Franz und Vater
19:30 Maiandacht an der Nepomuk-Kapelle gestaltet von MMC und KAB

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

15. Mai 2022

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 14,21b-27
2. Lesung: Offb 21,1-5a
Evangelium:
Johannes 13,31-33a.34-35



» Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt. «

Samstag 14.05.

- 10:00 Probe vor der Erstkommunionfeier und im Anschluss Beichte der Erstkommunionkinder
17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
Fr. Elfriede Schütz für + Eltern Josef und Sophie Berger
Fr. Irma Eichinger für + Rita Kollmannsberger
KAB Tegernheim für + Helga Meier
Fr. Eveline Seebauer mit Sohn Lukas für + Vater und Großvater Josef Seebauer
Fr. Rosa Wastl für + Eltern
Fam. Winklmeier für + Ehemann, Vater und Opa Günter Winklmeier

Sonntag 15.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 09:00 Heilige Messe mit Feier der Hl. Erstkommunion
10:30 Heilige Messe mit Feier der Hl. Erstkommunion
18:00 Heilige Messe
Fam. Michael Rückerl für + Andreas Rückerl
Fr. Adelheid Kindl für + Gatten Erhard Kindl
Fr. Gertrud Götzfried für + Schwester Maria Sturm
Schutzengelbruderschaft Tegernheim für + Regina Schmidt
FMV Tegernheim für + Helga Meier
Fam. Siegfried Schmidt für + Mutter Regina Schmidt
Fam. Klum für + Mutter und Oma Waltraud

Montag 16.05. Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

- 17:50 Maiandacht
18:30 Heilige Messe
Fr. Liselotte Baumgartner mit Kindern für + Ehemann und Vater Josef Baumgartner
Fr. Liselotte Baumgartner für + Schwägerin Hildegard Baumgartner
Fr. Lydia Christl für + Regina Schmidt

Dienstag 17.05.

- 18:30 Heilige Messe
M. Schöberl für + Andreas Rückerl
Hr. Max Scheck für + Theres Kampf
Hr. Ludwig Ohlschmied für + Sieglinde Beiderbeck
19:00 Maiandacht an der Marienkapelle (Tegelweg) -gestaltet durch die Kolpingsfamilie und des FMV Tegernheim, sowie mit der Beteiligung der Frauen Union Tegernheim

Mittwoch 18.05. Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

- 18:30 keine Hl. Messe

Donnerstag 19.05.

- 17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
Hr. Pfr. Andrzej Kuniszewski für + Rolf Trapp
Fr. Karoline Wagner für + Tochter Andrea
Fr. Karoline Wagner für + Ehemann Rudolf

Freitag 20.05. Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

- 15:00 Probe vor der Erstkommunionfeier und im Anschluss Beichte der Erstkommunionkinder
18:30 Heilige Messe
Fr. Maria Rädlinger für + Helga Meier
19:00 Gebet für das Leben

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

22. Mai 2022

Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
15,1-2.22-29
2. Lesung:
Offenbarung 21,10-14.22-23
Evangelium: Johannes 14,23-29



Ulrich Loose

» Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. «

Samstag 21.05. Hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker und Hl. Christophorus Magallanes

- 10:00 Probe vor der Erstkommunionfeier und im Anschluss Beichte der Erstkommunionkinder
14:00 Tauffeier von Luzia Pelz
17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse -Jahrtagsamt des Heimat- und Geschichtsvereins

Tegernheim e.V.
 Fr. Erna Reisinger für + Eltern Maria und Josef Wolf
 Hr. Walter Wolfsteiner für + Oliver Niehüser
 Heimat- und Geschichtsverein für + Mitglieder
 Fr. Irma Eichinger für + Ludwig Ohlschmied
 Karl und Ursula Seidl für + Helga Meier
 Fr. Anni Hagen für + Tochter Sylvia
 Frauen-Union Tegernheim für + Mitglieder und Gönner
 Fam. Stefanie Kiesel für + Oma Regina Schmidt

Sonntag 22.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

09:00 Heilige Messe mit Feier der Hl. Erstkommunion
 Fr. Ilse Dorfmeister für + Eltern Josef und Berta Lang
 Fr. Emmi Schmid nach Meinung
 Fr. Maria Ferstl für + Helga Meier
 10:30 Heilige Messe mit Feier der Hl. Erstkommunion
 Fam. Beck für + Franziska Beck
 18:00 Heilige Messe
 Fr. Angela Hausmann für + Vater Josef Gomeier zum 25. Todestag
 Hr. Josef Meier für + Ehefrau Helga Meier
 Fr. Isabella Ruckerl mit Familie für + Ehemann, Vater und Opa Andreas Ruckerl
 Fam. Adlhoeh für + Walter Hagen

AKTUELLES:

Sa., 7. Mai • 07:30 Uhr FMV: Jahresausflug nach Burghausen
 • 18:00 Uhr Florianiamt mit anschl. Segnung des FFW-Einsatzwagens
 So., 8. Mai • 15:00 Uhr Maiandacht der Ministranten mit anschließendem Kirchkafee
 Di., 10. Mai • 19:30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates (Pfarrsaal)
 Do., 12. Mai • 19:30 Uhr Vortrag von Prof. Dr. Josef Kreiml „Synodalität in der Kirche“ (Pfarrsaal)
 Fr., 13. Mai • 15:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 15. Mai, um 9:00 Uhr
 • 19:30 Uhr Maiandacht an der St.-Johannes-Nepomuk-Kapelle gestaltet durch MMC, KAB und Blaskapelle
 Sa., 14. Mai • 10:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 15. Mai, um 10:30 Uhr – anschließend: Schmücken der Kirche
 Di., 17. Mai • 19:00 Uhr Maiandacht an der Marienkapelle (Tegelweg) gestaltet durch Kolpingfamilie, FMV und X-tett
 • 20:00 Uhr AK Taizè-Gebete: Vorbereitungstreffen (Pfarrsaal)
 Mi., 18. Mai • 19:30 Uhr FMV: Ausschusssitzung (Sitzungsraum)
 Fr., 20. Mai • 15:00 Uhr Firmlinge: Domführung in Regensburg

Sa., 21. Mai

- 15:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 22. Mai, um 9:00 Uhr
- 19:00 Uhr Gebet für das Leben: Marienandacht (Pfarrkirche)
- 10:00 Uhr Firmlinge: Wanderung „Kapellen und Wegkreuze in Tegernheim“
- 10:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 22. Mai, um 10:30 Uhr – anschließend: Schmücken der Kirche

DEM NÄCHST.

Mo., 23. Mai

- 18:00 Uhr Bittgang von der St.-Johannes-Nepomuk-Kapelle zur Pfarrkirche, anschl. Bittmesse
- 19:15 Uhr SA Caitas und Soziales: Sitzung (Pfarrsaal)

Di., 24. Mai

- 18:00 Uhr Maiandacht der Firmlinge (Pfarrkirche)
- 20:00 Uhr Kolpingfamilie: Vorstandssitzung (Pfarrsaal)
- 13:00 Uhr SeniorenTreff: Fahrt unter dem Motto „Kirche und Wirt“

Mi., 25. Mai

- 18:00 Uhr Bittgang vom Friedhofskreuz auf dem Neuen Friedhof zur Pfarrkirche, anschl. Vorabendmesse zum Fest Christi Himmelfahrt

Do., 26. Mai

- 10:30 Uhr Evang. Lukaskirche in Regensburg: Verabschiedung der evang. Pfarrerinnen Cordula Winzer-Chamrad

Fr., 27. Mai

- 15:00 Uhr Firmlinge: Besuch des Eine-Welt-Ladens Una Terra in Regensburg
- 15:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 29. Mai, um 9:00 Uhr

Sa., 28. Mai

- 10:00 Uhr Firmlinge: Wanderung „Kapellen und Wegkreuze in Tegernheim“
- 10:00 Uhr Probe und Beichte vor der Erstkommunionfeier am 22. Mai, um 10:30 Uhr – anschließend: Schmücken der Kirche

So., 29. Mai

- 03:00 Uhr 297. Tegernheimer Fußballfahrt nach Niederachdorf
- 17:00 Uhr KAB: Radi-Essen (Wirtshaus Federl-Scheck)

Mo., 30. Mai

- 08:00 Uhr Kommunionausflug
- 19:00 Uhr Letzte, feierliche Maiandacht
- 17:00 Uhr Vorbereitungsandacht und Beichte für die Firmlinge

Di., 31. Mai

- 17:45 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
- 13:30 Uhr Krankenkommunion

Mi., 1. Juni

BITTE VORMERKEN:

Donnerstag, 16. Juni

Fronleichnamprozession

Montag, 20. Juni

Firmung mit Abt Hermann-Josef Kugler aus Windberg

Sonntag, 24. Juli

St.-Anna-Fest

Sa., 30. Juli – Fr., 5. Aug.
Sonntag, 25. September

Samstag, 8. Oktober
Sonntag, 10. Oktober

Samstag, 19. November

Ministrantenfahrt nach Krakau
226. Hauptfest der Schutzengelbruderschaft mit
Abt Hermann-Josef Kugler aus Windberg
Bußwallfahrt nach Altötting
Taufgedächtnisfeier für die Täuflinge der Jahre
2020 und 2021
Tag der Ehejubiläen des Jahres 2021

UNSERE CHÖRE:

Der **Kirchenchor** hält seine regelmäßigen Proben mittwochs **von 20:00 bis 21:30 Uhr** im Pfarrsaal. Wer mitsingen möchte, nehme bitte den direkten Kontakt mit unserem Kirchenmusiker und Kirchenchorleiter

Herrn Michael Braun
Handy-Nr.: 0151-57371534 auf.



Kinderchor und Jugendchor

Die Proben für den Kinder- und Jugendchor finden mittwochs statt, und zwar für den **Kinderchor um 17:00 Uhr** und für den **Jugendchor um 18:00 Uhr** im Pfarrsaal. Alle Kinder (ab der 1. Schuljahrgangsstufe) und Jugendliche (etwa ab der 6. Klasse bzw. nach der Firmung), die Musik und das Singen in einem Chor lieben, laden wir zum Mitsingen im Kinderchor bzw. Jugendchor herzlich ein! Bitte nehmen Sie direkt mit

Herrn Luca Canzian Handy-Nr.: 0039 348 83 93 207 Kontakt auf.

Offener Singkreis:

Wegen der Corona-Pandemie setzt der Offene Singkreis seine Proben vorübergehend aus. Mit Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Edeltraud Appl, Tel.: 09403 8770.

TAUFEN:

Derzeit werden nur Einzeltaufen gespendet. Bitte melden Sie Ihr Kind zur Taufe im Pfarrbüro an und vereinbaren Sie dabei einen Tauftermin. Bringen Sie bitte bei dieser Gelegenheit gleich die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.



Unsere Pfarrgemeinde betet für den zuletzt verstorbenen:

† Herrn Max Sippenauer (71), verst. am 01.05.2022

O Herr, gib ihm die ewige Ruhe...

Die Pfarrgemeinde wünscht zum Geburtstag Gesundheit und Gottes reichen Segen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Gründen des Datenschutzes die Namen der Geburtstagskinder nicht mehr veröffentlicht werden dürfen. Der vollständige Pfarrbrief liegt auf dem Schriftenstand in der Pfarrkirche auf!



Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,



momentan blühen sie wieder: Die Vergissmeinnicht! Manchmal finden wir sie einzeln in der Wiese verstreut, und an manchen Orten bilden sie fast schon einen richtigen blauen Teppich. Mit ihrer traumhaften blauen Farbe fesseln Sie unseren Blick. Mit ihrem besonderen samtigen Blau mit dem gelben Punkt in der Mitte ziehen sie unseren Blick auf sich..

Bereits als Kinder haben wir an unsere Mütter zum Muttertag diese wunderschönen Blumen verschenkt.

Aber was haben die mit dem Wunsch „vergiss mich nicht“ zu tun? Schon zu Luthers Zeiten war dieser Name bekannt. Später hat ein Wissenschaftler vermutet, es könnte daherkommen, dass die blauen Blüten an die glänzenden Augen von frisch Verliebten erinnern. Und angeblich war es eine Zeitlang ein Brauch, dass junge Männer ihrem Schwarm ein Vergissmeinnicht geschenkt haben, um sie der eigenen Treue zu versichern. Vielleicht hat das damit zu tun, dass es auch das „wilde Vergissmeinnicht“ gibt, das früher den Namen „Männertreu“ hatte.

Niemand will vergessen werden

Vergissmeinnicht: Vergessen werden will eigentlich niemand! Wenn alle aus deinem Umfeld auf einen Geburtstag eingeladen sind, aber du nicht! Wenn bei einer Veranstaltung allen Helfern namentlich

gedankt wird ... aber irgendwie taucht dein Name nicht auf. Man stelle sich vor: Du hast Geburtstag, und keiner schaut vorbei, oder ruft dich an. Das Gefühl, vergessen worden zu sein ist schlimm. Es nagt am eigenen Selbstwert, tut manchmal richtig weh. Auch wenn die, die einen da wohl vergessen haben, es gar nicht mit böser Absicht getan haben. Kirchengemeinden können ein Lied davon singen: Wie es Menschen enttäuschen kann, wenn es mit Geburtstagsbesuchen mal nicht klappt, oder der Name eines Verstorbenen in den Abkündigungen fehlt.

Wir wollen nicht vergessen oder übersehen werden. Auch der, der eigentlich nie in Mittelpunkt stehen will, dem es sogar unangenehm ist, den beschleicht ein komisches Gefühl, wenn ihn einmal gar niemand mehr wahrnimmt. Wenn er den Eindruck gewinnt: Eigentlich ist es egal, ob ich da bin, oder nicht.

Am 8. Mai ist Muttertag. Eigentlich müsste man sich keine Gedanken darum machen, dass die Mütter vergessen werden. Eine Mutter vergisst man nicht. Da sind so viele prägende Erinnerungen, so viele innere Bilder in uns – wie soll man das jemals vergessen? Mütter, die Heldinnen unserer Kindheit.

Wir wissen genau: „Vergissmeinnicht“ – es geht nicht darum, dass man tatsächlich vergessen wird. Sondern es geht darum, dass diejenige, um die es da geht, um unsere Mutter, auch persönlich den Eindruck gewinnt:

Ich werde gesehen. Ich bin meiner Familie wichtig.

Man nimmt mich wahr.

Ich bin wertgeschätzt und geliebt.

Man vergisst mich nicht – auch wenn die Kinder schon längst erwachsen und aus dem Haus sind.

Blicken wir also voll Liebe und Dankbarkeit auf unsere Mütter und ehren sie an diesen besonderen Tag. Die Aufgaben unserer Mütter nehmen und nahmen sie völlig in Anspruch. Sie fordern sehr viel Engagement, Einsatz, Energie und Handlungsgeschick. Doch sie schenken auch großes Glück und viel Freude.

So wünschen wir unseren Familien, dass sie diesen besonderen Tag, in Freude, Geborgenheit und Gesundheit harmonisch im Kreise ihrer Lieben verbringen können.

Jahresausflug des Frauen- und Müttervereins (FMV) Tegernheim



Der Frauen- und Mütterverein lädt zum **Jahresausflug nach Burghausen am Samstag, 07.05.2022**, herzlich ein. Abfahrt um 7:30 Uhr am Feuerwehrhaus
Burgführung in zwei Gruppen
Gemeinsames Mittagessen im *Augustiner am Stadtplatz*
Stadtführung in zwei Gruppen
Besuch von Kloster Raitenhaslach
Ankunft in Tegernheim ca. 19:30 Uhr
Der Fahrpreis beträgt 27 € und beinhaltet Busfahrt, Führungen und Trinkgelder.

Ministranten laden zum Kirchkaffee ein



Am 8. Mai um 15:00 Uhr gestalten unsere Ministranten die Maiandacht und laden im Anschluss alle Senioren/Innen zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in den Pfarrsaal ein.

Vortrag über die Synodalität der Kirche



Am **Donnerstag, den 12. Mai 2022, um 19:30 Uhr** findet der Vortrag von Domkapitular Prof. Dr. Josef Kreiml im Pfarrsaal (Kirchstraße 18) zum aktuellen Thema: „Synodalität in der Kirche. Weltkirchliches Anliegen von Papst Franziskus und der Synodale Weg in Deutschland“ statt. Der Eintritt ist frei. Hiermit ergeht eine herzliche Einladung an alle Interessierten.

Marianische Männercongregation (MMC) Tegernheim und Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) laden ein...



... zur gemeinsamen Maiandacht an der St. Johannes-Nepomuk-Kapelle am **Freitag, den 13.05.2022, um 19:30 Uhr**. Diese Andacht ist gleichzeitig die Maiandacht für alle MMC-Sodalen des MMC-Bezirks IV Walhalla. Sie wird von der Tegernheimer Blaskapelle musikalisch umrahmt.

Maiandacht an der Marienkapelle (Tegelweg)

Die Kolpingfamilie Tegernheim und der Frauen- und Mütterverein Tegernheim laden zur gemeinsamen Maiandacht an der Marienkapelle am Tegelweg am **Dienstag, den 17. Mai 2022, um 19:00 Uhr** ganz herzlich ein. Die Andacht wird vom X-tett der Familie Gesell musikalisch mitgestaltet. An dieser Maiandacht nimmt auch die Frauen Union Tegernheim teil.

Seniorentreff

Am **Mittwoch, den 25. Mai** sind unsere aktiven Senior(inn)en wieder unterwegs. Thema: „Kirche und Wirt“. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus um 13:00 Uhr. Der Termin musste omnibusbedingt verschoben werden! Nehmen Sie sich Zeit für ein paar Stunden Zeit zum gemeinsamen Gebet und um sich in fröhlicher Runde auszutauschen.



KAB Tegernheim

Am Sonntag, den 29. Mai ab 17:00 Uhr trifft sich die KAB-Tegernheim zum „Radi essen“ im Gasthaus Federl Scheck in Tegernheim!

Vergelt's Gott für die Spenden für die Caritas!

Vom 13. bis 20. März 2022 fand offiziell die Frühjahrs-Sammlung für die Caritas statt. Diesmal haben wir uns entschieden, anstelle einer Haussammlung um Spenden per Überweisung zu bitten. Unsere tüchtigen Pfarrhelfer haben die Kuverts mit Überweisungsträgern in den Briefkasten von jedem Haushalt eingeworfen. Diese Form der Sammlung zeigte sich am Ende sehr erfolgreich: Es sind 3.797,86 Euro eingegangen. Bei der Kollekte während der Gottesdienste am 12. und 13. März 2022 wurden zusätzlich 124,31 Euro gesammelt. Vom gesamten Ergebnis in Höhe von **3.922,17 Euro** müssen die Kosten für das Drucken von Überweisungsträgern, für die Kuverts und Briefmarken für die Spendenquittungen (ca. 700,00 Euro) zwar noch abgezogen werden, die Sammlung gehörte jedoch zu den erfolgreichsten der letzten zehn Jahre. Vielen Dank für Ihre Spenden!

Von der Liebe und der Ehe

„Nur die Liebe zählt!“ Gibt es eine schönere Überschrift, kann es überhaupt eine andere Überschrift für die Ehe geben, für Eure Ehe? „Nur die Liebe zählt!“ So hieß eine bis 2011 ausgestrahlte, beliebte Unterhaltungsshow, in der Menschen sich gegenseitig ihre Liebe bekannten oder einander um Verzeihung bitten oder auch lange getrennte Personen wieder zusammengeführt wurden.

„Ich liebe dich.“ Nichts wird in Liedern häufiger besungen, nichts in Filmen schmachtetender herbeigesehnt als die Liebe. Und dennoch mache ich in Gesprächen – gerade mit Jugendlichen – oft eine vor diesem Hintergrund irritierende Erfahrung. Wenn ich mit ihnen über die Liebe spreche, höre ich oft als Bemerkung:

„Eigentlich weiß ich gar nicht, was das ist.“ Und wenn ich sie dann konkret auf ihren Freund oder ihre Freundin anspreche und mir die Frage erlaube, ob sie den- oder diejenige denn lieben, antworten mir viele: „Das weiß ich nicht; ich weiß ja gar nicht, was Liebe ist.“ Und manche erzählen dann weiter, dass sie diese Worte zu ihrer Freundin/zu ihrem Freund noch nie gesagt hätte. „Ich mag dich; ich hab' dich lieb“, das schon, aber nie oder selten: „Ich liebe dich.“ Ich finde diese Zurückhaltung

positiv. Denn so ein Satz, der sollte nicht leichtfertig gesagt werden; da braucht es Zeit zum Vertrautwerden, bis ich zu jemandem „Ich liebe dich“ sage. Auch bei Euch war die Liebe zueinander bestimmt ein Prozess. Ich glaube, was dauerhaft halten will, braucht Zeit zum Wachsen. Wachstum, das mit dem Tag der Eheschließung nicht abgeschlossen ist, obwohl Euer „Ich liebe dich“ zueinander ein festes, stabiles Fundament hat.

Euer Fundament – und deshalb wünscht Ihr euch eine kirchliche Trauung – ist auch Gottes Liebe, die eure Liebe zueinander stärkt und segnet.



Fußwallfahrt nach Niederachdorf

Wir möchten Sie zur Teilnahme an die Tegernheimer Fußwallfahrt nach Niederachdorf „Zum Hl. Blut“ am **Sonntag, den 29. Mai 2022**, ganz herzlich einladen.

Traditionell findet die Fußwallfahrt am Sonntag vor Pfingsten statt. Die Fußwallfahrt hat auch in diesem Jahr den gewöhnlichen Ablauf: Um 2:50 Uhr sammeln sich die Wallfahrer vor der Pfarrkirche, um dann um 3:00 Uhr loszumarschieren.



Da sich unterwegs auch immer wieder Pilger aus anderen Ortschaften anschließen wollen, geben wir hier einen ungefähren Zeitplan der Fußwallfahrt bekannt: in Donaustauf Ortseinfahrt Mitte – ca. 3:30 Uhr; in Donaustauf Ortseinfahrt Ost – ca. 3:45 Uhr; in Sulzbach – ca. 4:00 Uhr; in Demling Ortseingang – ca. 4:30 Uhr; in Demling Wasserwacht – ca. 4:40 Uhr; in Bach – ca. 5:05 Uhr; in Frengkofen – ca. 5:15 Uhr; in Kiefenholz – ca. 6:10 Uhr; in Wörth a. d. Donau – ca. 7:10 Uhr. Die Ankunft in Niederachdorf ist für ca. 8:35 Uhr geplant. In der dortigen Wallfahrtskirche halten wir die hl. Eucharistie um Abwendung von Unwetter, Hochwasser und schweren Krankheiten, wie die Tegernheimer Vorfahren das gelobt haben.

Es wäre schön, wenn viele, ob alt oder jung, an dieser Fußwallfahrt teilnehmen könnten, auch wenn das jedem Einiges abverlangen wird. Den vielen Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung dabei sind, sagen wir bereits heute ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Nach dem Gottesdienst wird die FFW Niederachdorf die Wallfahrer im dortigen Feuerwehrhaus mit Weißwürsten, Getränken, Kaffee und Kuchen gegen eine freiwillige Spende verpflegen.

„Vergelt's Gott!“ für die Spenden für die Außensanierung der Pfarrkirche

Nochmals möchten wir uns für das Kirchgeld ganz herzlich bedanken, mit dem gleichzeitig sehr oft höhere Beträge gespendet werden. Sie werden sowohl für die Außensanierung unserer Pfarrkirche, als auch – wenn der/die Spender/in das nicht anders bestimmt hat – für die allgemeinen Ausgaben unserer Pfarrgemeinde verwendet.

Auf besondere Weise möchten wir uns **für die zweckgebunden Spenden für die Außensanierung unseres Gotteshauses bedanken.**

Stand des Spendenkontos für die Sanierung der Pfarrkirche:
IBAN: **DE 82 7509 0300 64011482 49** bei der **LIGA Bank Regensburg** (BIC: GENODEF1M05) am 20.04.2022: **31.635,13 EUR.**

Wir hoffen, dass die großzügigen Wohltäter/Innen unseres Gotteshauses noch weitere Nachahmer/Innen finden! „Vergelt's Gott!“ für Ihre Unterstützung. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Jahresbeitrag 2022 für den Pfarrbrief

Wir bitten Sie nochmals um das Pfarrbriefgeld.

Unser Pfarrbrief erscheint in der Regel 14-tägig. Sie können ihn vom Schriftenstand in der Pfarrkirche mitnehmen oder ihn sich per E-Mail von uns zusenden lassen. In diesem Fall schreiben Sie uns bitte eine kurze E-Mail, damit wir Sie in unserem Pfarrbriefverteiler aufnehmen können. Selbstverständlich beachten wir den Datenschutz. Ebenso finden Sie den aktuellen Pfarrbrief in verkürzter Form auch auf der Internetseite unserer Pfarrei (www.pfarrei-tegernheim.de).

Der Jahresbeitrag für die Unkosten des Pfarrbriefes für 2022 beträgt weiterhin 10,-- Euro.

Sie können diesen Jahresbeitrag auf unser Girokonto bei der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd e.G. BLZ 750 620 26 Konto Nr. 117 560 **IBAN-Nr.: DE65 7506 2026 0000 1175 60** oder bei der Sparkasse Tegernheim BLZ 750 500 00 Konto Nr. 141 675 603 **IBAN-Nr.: DE15 7505 0000 0141 6756 03**

überweisen oder direkt unter Angabe des Namens und der Adressdaten in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die genaue Adresse benötigen, um den Zahlungseingang verbuchen zu können.

Wir bitten Sie ebenso um Ihr Verständnis, dass wir auch bei der Zusendung über den E-Mail-Verteiler den Unkostenbeitrag in Höhe von € 10,-- für den Pfarrbrief erheben müssen. Die Familien, die sich auf ein Sakrament vorbereiten und unsere Ministranten bekommen ihn während der Vorbereitungszeit selbstverständlich kostenlos zugestellt.

Kirchgeld 2022

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals an das Kirchgeld erinnern. Das Kirchgeld beträgt € 1,50. Kirchgeldpflichtige sind – nach der Ordnung über die Erhebung von Kirchensteuern in den bayerischen Diözesen (DKirchStO) – alle über 18 Jahre alten Angehörigen der röm.-kath. Kirche mit Wohnsitz im Bezirk der Kirchengemeinde, wenn sie über ein Einkommen von jährlich mehr als 1.800 Euro verfügen (Art. 24 und 25). Die Kirchenverwaltung bittet Sie alle, mit Ihrem Kirchgeld, das in voller Höhe in unserer Pfarrei verbleibt, die Belange Ihrer eigenen Pfarrei vor Ort zu unterstützen.



Wegen der Innensanierung haben wir in den Jahren 2017 und 2018 sehr viel Geld aus den Rücklagen unserer Kirchenstiftung für unsere Pfarrkirche eingesetzt. Nun hat auch bereits die Außensanierung unseres Gotteshauses begonnen und wir hoffen diese in diesem in diesem Jahr fertigzustellen. Bitte unterstützen Sie uns und überweisen Sie Ihr Kirchgeld mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse auf unserer Girokonto:

Bankanschrift:

Kath. Kirchenstiftung Mariä Verkündigung Tegernheim,
Konto: 114 82 49 bei der LIGA-Bank Regensburg BLZ: 750 903 00
IBAN: DE79 7509 0300 0001 1482 49

oder zahlen Sie den Betrag einfach im Pfarrbüro ein. Bitte vergessen Sie nicht Ihre genaue Adresse, da wir mehrere gleichlautende Namen in der Pfarrei haben. Bereits an dieser Stelle sagen wir allen Spendern ein herzliches „Vergelt ‘s Gott!“

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



- | | | |
|-------|------|----------------------------------|
| 23.4. | 2000 | Josef Lang, 85 Jahre |
| | 7.5. | 2000 Theresia Müller, 77 Jahre |
| | 2000 | Joseph Mauerer, 79 Jahre |
| | 2019 | Keil Theresia, 82 Jahre |
| 8.5. | 1996 | Franz Deml, 75 Jahre |
| | 2008 | Hermann Pfeil, 80 Jahre |
| | 2014 | Juliana Rachwitz, 81 Jahre |
| 9.5. | 1987 | Walburga Harrer, 76 Jahre |
| | 1992 | Therese Neumeier, 75 Jahre |
| 10.5. | 1995 | Stefan Reitinger, 21 Jahre |
| | 2021 | Barbara Margarete Pilz, 92 Jahre |
| 11.5. | 1993 | Berta Baumgartner, 84 Jahre |
| | 1996 | Max Strauch, 84 Jahre |
| | 1999 | Josef Pilz, 70 Jahre |
| | 2016 | Hedwig Hälßig, 71 Jahre |
| | 2017 | Rudolf Beutl, 75 Jahre |
| 12.5. | 1997 | Michael Scheuerer, 68 Jahre |
| | 2020 | Ludwig Nagel, 90 Jahre |
| 13.5. | 1992 | Michael Pitzenbauer, 88 Jahre |
| | 2017 | Franz Xaver Beutl, 82 Jahre |
| 14.5. | 1995 | Sofie Berger, 76 Jahre |
| | 2014 | Albert Schmid, 92 Jahre |
| | 2018 | Josef Sänger, 95 Jahre |
| | 2018 | Rudolf Wagner, 80 Jahre |

RIP

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



- | | | |
|-------|------|------------------------------|
| 14.5. | 1995 | Sofie Berger, 76 Jahre |
| | 2014 | Albert Schmid, 92 Jahre |
| | 2018 | Josef Sänger, 95 Jahre |
| | 2018 | Rudolf Wagner, 80 Jahre |
| 15.5. | 2020 | Siegfried Groß, 78 Jahre |
| 16.5. | 2017 | Günther Hechtbauer, 69 Jahre |
| 17.5. | 1992 | Kreszenz Wimmer, 59 Jahre |
| | 2001 | Herbert Moesch, 51 Jahre |
| | 2013 | Heinz Dittrich, 78 Jahre |
| 20.5. | 2016 | Josef Rederer, 75 Jahre |
| 21.5. | 1990 | Ida Blank, 67 Jahre |
| | 1996 | Viktoria Kargl, 85 Jahre |
| | 2002 | Therese Boosen, 84 Jahre |
| | 2011 | Robert Federmann, 29 Jahre |
| 22.5. | 1994 | Barbara Karl, 89 Jahre |
| | 2012 | Knorr Hubert, 69 Jahre |
| | 2021 | Oliver Niehüser, 55 Jahre |
| | 2014 | Juliana Rachwitz, 81 Jahre |

RIP

Erstkommunion

Voller Spannung und Vorfreude haben die nachfolgenden 40 Kinder auf diesen Tag erwartet. Auf Ihre erste heilige Erstkommunion. Diese wird am 15.05., am 22.05. und am 29.05.2022 jeweils bei den Gottesdiensten um 09:00 und 10:30 Uhr gefeiert. Bitte weichen Sie an diesen Sonntagen jeweils auf die Abendmesse **am Samstag oder am Sonntag um 18:00 Uhr** aus. Unseren Erstkommunionkindern wünschen wir im Namen der gesamten Pfarrgemeinde, dass ihr Eifer und ihre Begeisterung für Gott und die Kirche tiefe Wurzeln schlagen, dass sie Menschen begegnen, die ihren Glauben Nahrung und Kraft geben und so sich ein tiefer und starker Glaube entwickelt, der viele schöne Blätter herausbilden kann. Stark und standfest soll Ihr Glaube werden mit tiefen dicken Wurzeln in der Erde fest verankert, um so den Stürmen des Lebens standhalten zu können.